# IX Lebensraum Europa -Europäische Union

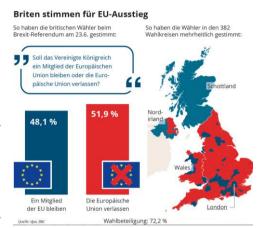
### 1. Entwicklung der Europäischen Union

### $\rightarrow$ Buch S. 8-9

- **Gründungsidee** (gelbe Box)
- Der lange Weg zur Europäischen Union
- Beitrittskandidaten
- €-Länder

### **→ Brexit** (Seite 14-15)

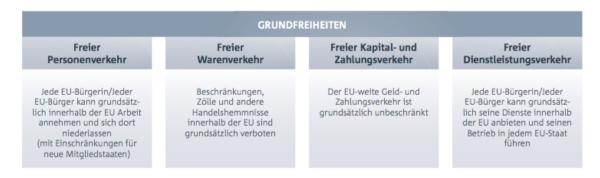
- Bei einem Referendum am 23. Juni 2016 stimmten die Wähler des Vereinigten Königreichs mehrheitlich mit 51,89 % für den Austritt des Vereinigten Königreichs aus der Europäischen Union.
- Handels- und Kooperationsabkommen ab 2021
- Zollrechtliche Bestimmungen wir für NICHT EU-Staaten



<u>Arbeitsaufgabe</u>: Recherchiere im Internet und schreibe negative Folgen des Brexits für die britische Wirtschaft auf.

## 2. Der europäische Binnenmarkt

### $\rightarrow$ Buch S. 18-19

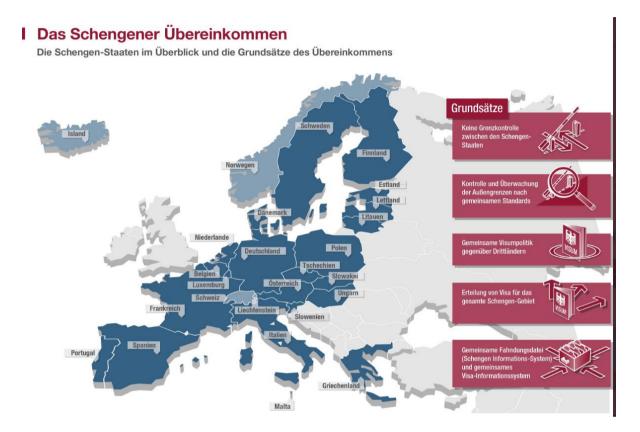


## 3. Abkommen von Schengen

### → Buch S. 18

Mit dem Schengener Abkommen wurden die Personenkontrollen an den Binnengrenzen der Länder des Schengenraumes abgeschafft. Gleichzeitig wurden verstärkte Kontrollen an den EU-Außengrenzen und eine gemeinsame Visumpolitik eingeführt. Deshalb müssen EU-Bürgerinnen und -Bürger bei Reisen in die Nicht-Schengen-Länder der EU oder, wenn Sie über die EU-Außengrenzen ein- oder ausreisen, einen gültigen Reisepass oder Personalausweis vorlegen.

Aufgrund der Flüchtlingsströme haben einige Staaten innerhalb der Schengen-Staaten vorübergehend wieder Grenzkontrollen eingeführt.



# 4. Wirtschafts- und Währungsunion

- → Buch S. 19
  - "Euro"
  - Vor- und Nachteile des Euro
  - Konvergenzkriterien
  - o Recherchiere im Internet (Homepage der Statistik Austria), ob Österreich in der Lage ist, die Konvergenzkriterien zu erfüllen.
    - → Homepage der Statistik Austria: Statistiken; Volkswirtschaft und Öffentliche Finanzen; Öffentliche Finanzen: Maastricht-Indikatoren
      - Gesamtverschuldung: 371,1 Mrd. Euro
      - Neuverschuldung:-2.7%
    - → Homepage der WKO: Inflationsraten EU (pdf-document)
      - Inflation: 7.7%

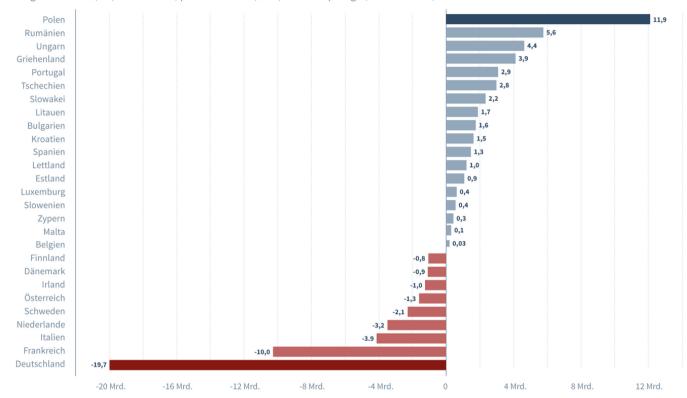
### 5. EU-Haushalt

### → Buch S. 26

• Einnahmen und Ausgaben

# Nettozahler und Nettoempfänger in der EU

Negative Werte (rot) Nettozahler, positive Werte (blau) Nettoempfänger, in Milliarden, im Jahr 2022



Quelle: Europäische Kommission 2022; eigene Berechnungen

### Arbeitsaufgabe:

- a) Erkläre den Begriff Nettozahler und Nettoempfänger.
- b) Überlege die Sinnhaftigkeit, dass manche Länder Nettozahler sind.

# 6. Krise der Wirtschafts- und Währungsunion

- $\rightarrow$  Buch S. 20 21
  - Euro-Rettungsschirm
  - Maßnahmen gegen die Krise
  - Sparpakete
  - PIIGS oder *PIGS* (Portugal, Italien, *Irland*, Griechenland, Spanien)

### 7. Zukunft der EU?



### Szenario 1: Mietskaserne

#### Gemeindebau

Weiterbestand der EU wie bisher, aber strengere Überwachung der Konvergenzkriterien bzw. Ausweitung des Eurorettungsschirmes



### Szenario 2: Einfamilienhaus

### Superstaat Europa

Vereinigte Staaten von Europa – gemeinsame Wirtschaftsregierung, Zurückdrängen der nationalen Interessen, Abgabe von nationalen Kompetenzen an die EU



### Szenario 3: Ruine

#### Zerfall der EU

Renaissance der Nationalstaaten – Rückkehr zu den nationalen Währungen, maximal Aufrechterhaltung einer Freihandelszone



### Szenario 4: Reihenhaus

### Zwei Bereiche

In einen reichen Norden und in einen armen Süden mit den PIGS-Staaten

Zwei Währungen: Nordeuro und Südeuro → Ende der Transferzahlungen vom Norden in den Süden, Ab- und Aufwertung der Währungen; "Haircut" (Erlass der Schulden)

### 8. EU-Erweiterung

- $\rightarrow$  Buch S. 33
  - Voraussetzungen für einen EU-Beitritt = **Kopenhagener Kriterien** 
    - Das Bewerberland muss eine Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Menschenrechte sowie den Respekt und den Schutz von Minderheiten garantieren.
    - o Es muss eine funktionierende Marktwirtschaft besitzen.
    - o Wirtschafts- und Währungsunion: Konvergenzkriterien
  - Schritte zum EU-Beitritt
- → Buch S. 37
  - Erfolgreiche Staaten außerhalb der EU
- $\rightarrow$  Buch S. 38 39
  - Türkei: ein Teil Europas?

# 9. Österreich und die Europäische Union

 $\rightarrow$  Buch S. 43 – 44

Österreich ist ein "Nettozahler". Wir zahlen mehr ins EU-Budget ein, als wir wieder zurückbekommen. Überlege dir Vorteile der EU-Mitgliedschaft Österreichs.